



Saison 2016/17

Losnummer:

Heft 2

SV 63

Unser Handballmagazin

24.09.2016 – Männer: SV 63 vs. - SG OSC-Schöneberg-Friedenau

Preis: 1,00 Euro



www.SV63.de





STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
BRANDENBURG AN DER HAVEL



**Unsere Kompetenz.
Ihr Vorteil.**

Ihr spezialisierter Partner in Sachen
Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie,
Handwerk, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon (03381) 33 526-17
www.mpsteuerberatung.de

Vorstellung 1. Frauen in der Brandenburgliga

„Die neue erste“

Franziska Jura

Wie ihr alle mitbekommen hab, gibt es in dieser Saison nur noch eine Frauenmannschaft im Verein.

Die „neue“ Erste wird in der Brandenburgliga spielen und besteht, zum großen Teil, aus der „alten“ zweiten Mannschaft. Die Frauen haben einige Abgänge: Juliette Tausch spielt ab der neuen Saison für Preußen Berlin II und den Großteil von der „alten“ ersten wer-

det ihr im Spiel gegen Grün Weiß Werder wieder sehen.

Besonders freuen wir uns, dass wir neu in der Mannschaft Franziska Nazareck, die uns die Saison im Tor unterstützen wird, und Katarina Hill, die diese Saison am Kreis spielen wird, herzlichst begrüßen zu dürfen. Katja Treffky, die Gesundheitsbedingt erstmals ausfallen



wird, wünschen wir weiterhin gute Besserung und freuen uns, sie wieder schnellstmöglichst in unseren Kader aufstellen zu können. Karolin Uhlmann stieg zum Saisonbeginn leicht wieder im Training ein, nach ihrer Kreuzbandverletzung, wir hoffen sie wieder Anfang 2017 in unseren Kader aufnehmen zu können. In der Vorbereitung ging das Verletzungspech

weiter, Lisa Stahlberg zog sich eine schwere Schulterverletzung zu, aus diesem Grund wird auch leider sie längerfristig ausfallen. Wir hoffen dass uns die weibliche A Jugend in der Saison fleißig unterstützen kann und wir zusammen viel Spaß in den Spielen haben werden.

Durch das Verletzungspech, das uns hoffentlich in der neuen Saison nicht begleitet, gibt es nur ein Ziel und das ist Klassenerhalt.

Leider ging der Ligaauftakt daneben. Im ersten Spiel unterlagen die Frauen zu Hause gegen HSG Fredersdorf/Petershagen mit 23:25.



Kurzvorstellung: SG OSC-Schöneberg-Friedenau

Martin Terstegge

Die Handballabteilungen der drei Schöneberger Sportvereine, der Olympische Sport-Club (OSC), HC Schöneberg 77 und Friedenauer TSC schlossen sich 2003 zur Spielgemeinschaft (SG) OSC Schöneberg-Friedenau zusammen. Dadurch entstand einer der größten Handballvereine Berlins mit 21 Jugend und zehn Erwachsenenmannschaften.

Seit der Saison 2011/12 sind die Schöneberger in der Oberliga Ostsee/Spree. Die sportliche Entwicklung zeigt seitdem stetig nach oben. Nach zweimal Platz sieben, sprang im Vorjahr Rang vier heraus, die Spielzeit 2015/16 endete auf dem dritten Platz, punktgleich mit dem Zweiten Lausitzer HC (41:11), und nur fünf Zähler hinter dem Meister HV GW Werder. Einer der Spielverderber in Sachen Aufstieg waren die West-Handballer, die den Schönebergern die erste Niederlage (27:25) beibrachten. Im Laufe der Spielzeit sollten noch vier weitere folgen, allerdings alle in der Fremde.

Man darf gespannt sein, wie sich das OSF-Team in der aktuellen Saison entwickelt. Es gab kaum Veränderungen, bis auf eine ganz wichtige. Alexander Schwabe übergab nach vier Jahren das Traineramt an Ferenc Remes. Andere Abgänge gab es kaum zu verzeichnen, dafür vier neue Kräfte. Für das Tor wurde Maurice Castillo gewonnen, vom Stralsunder HV wechselten Rudolf Schulze

und Hannes Werner, zuletzt kam noch Lennart Attenberger für den rechten Rückraum hinzu.

Dass die Mannschaft und der neue Coach harmonisieren, legt der Saisonauftakt nah. Zum Drittligaabsteiger HSV Insel Usedom verschlug es die Berliner – es gibt leichtere Aufgaben. Die Schöneberger waren aber von Beginn hellwach, lagen schnell mit 7:4 vorn, ehe Zeitstrafen den Insulanern halfen, zum ersten Mal in Führung zu gehen – es war auch das letzte Mal. Zur Halbzeit führten die Gäste mit 14:13. Zu Beginn des zweiten Durchgangs überrannten sie den Gastgeber, bauten den Vorsprung rasch auf 18:13 aus. Doch wieder brachten Zeitstrafen die SG aus dem Tritt. In einem packenden Spiel glichen die Hausherren in der Schlussminute zum 26:26 aus. Der letzte Angriff gehörte der Remes-Truppe und ihr gelang der 27:26-Siegtreffer. Die junge Spielzeit hatte seine erste Überraschung.

Am vergangenen Wochenende absolvierten die Berliner auch ihren ersten Heimauftritt erfolgreich. Doch ehe der 28:24-Erfolg über den Bad Doberaner SV in Sack und Tüten war, mussten die OSF-Handballer sich mächtig strecken. Nach einem 14:14-Pausenstand musste Trainer Remes Mitte der zweiten Hälfte ein paar Veränderungen vornehmen, doch in den letzten zehn Minuten stellten die Schöneberger den Sieg sicher.

Statement: SG OSC-Schöneberg-Friedenau

Ferenc Remes - Trainer

In der sehr starken und ausgeglichenen Liga kann tatsächlich jeder jeden schlagen. Die kleinste Unkonzentriertheit kann über Sieg und Niederlage entscheiden. Das gilt insbesondere gegen heimstarke Mannschaften, wie Brandenburg-West. Ich erwarte ein Spiel mit einem knappen Ausgang.

SG OSC-Schöneberg-Friedenau



SG OSC-Schöneberg-Friedenau
Maurice Castillo

An advertisement for the VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße. The top part features the logo of Verkehrsverbund Brandenburg (VBB) and the text 'Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH' and 'Durch und durch Brandenburg.' Below this, the address 'VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße' is listed along with contact information: phone number 03381-317-522 / 23, email info@vbbr.de, and opening hours: Montag-Freitag: 08:30 - 18:00 Uhr, Samstag: 09:00 - 14:00 Uhr. The bottom part of the advertisement shows a red bus with the number 181 and a sign for 'TAGESKARTE' (Day Card) with the text 'WIR SIND IMMER EIN GUTER BEGLEITER FÜR FREIZEIT, SCHULE UND ARBEIT. MIT UNS FÜR NUR 3,30 € ZUM SHOPPEN!' and a list of locations where the cards can be purchased: at VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße, at fare machines in buses and streetcars, and at fare machines in the main station and all press shops with fare purchase.

Aufstellung: SG OSC-Schöneberg-Friedenau

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position
	Groenedijk	Julien		TW
	Wey	Hagen		TW
	Castillo	Maurice		TW
	Cuong Le	Quoc		LA/RM
	Attenberger	Lennart		RR
	Neeb	Justus		RR
	Frank	Manuel		KM
	Werner	Hannes		RL
	Kohrs	Robert		RR/RA
	Buchholz	Marcel		RM
	Stark	Titian		RM
	Clausen	Maik		RL/LA
	Weber	Moritz		RA
	Schnabel	Dorian		RM
	Wieschollek	Philipp		RL
	Erdmann	Tobias		KM
	Schulz	Rudolf		RL
	Remes	Ferenc		Trainer
	Frank	Peter		Co-Trainer
	Bertko	Tim		Fitness Trainer
	Menge	Norbert		Betreuer

Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Benkendorf	Jurij	05.10.1996	TW	1,90m
12	Witowski (Kapitän)	Andy	08.01.1986	TW	1,90m
16	Alpers	Denny	15.02.1992	TW	1,91m
2	Lipinski	Wojciech	15.05.1986	RL, LA,	1,86m
4	Witt	Christoph	17.06.1990	RA	1,84m
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM, RR	1,82m
6	Thiel	Adrian	28.02.1991	RM, LA	1,83m
7	Richter	Felix	30.11.1987	RR, RA	1,83m
8	Franz	Florian	08.11.1990	RM	1,80m
9	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	1,82m
10	Käselau	Tommy	26.02.1985	LA, RA	1,80m
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM, RR, RL	1,85m
14	Kryszon	Tom	28.02.1997	RR, RL	1,90m
22	Fleischer	Leroy	27.11.1990	LA	1,78m
28	Kryszon	Phillip	28.02.1997	RL, RR	1,92m
31	Tietz	Marcus	29.04.1996	LA, RM	1,82m
44	Ackermann	Sebastian	03.04.1983	RL, RR	1,94m
69	Müller	Paul	10.12.1996	KM	1,90m
	Rösicke	Dietmar	12.04.1969	Trainer	
	Junge	Matthias	12.09.1966	Co-Trainer	
	Seiler	Frank	02.10.1985	Betreuer	
	Dierks	Detlef	26.04.1957	Betreuer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Betreuer	
	Fugmann	Emily	03.11.1997	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

Aktuelle Tabelle 1. Männer – Oberliga Ostsee/Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Füchse Berlin Reindf. II	2	2	0	0	82:51	+31	4:0
2	SG OSF Berlin	2	2	0	0	55:50	+5	4:0
3	MTV 1860 Altlandsberg	2	2	0	0	53:49	+4	4:0
4	HSV Insel Usedom	3	2	0	1	80:71	+9	4:2
5	Grünheider SV	1	1	0	0	25:22	+3	2:0
6	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	2	1	0	1	55:49	+6	2:2
7	Lausitzer HC Cottbus	2	1	0	1	49:44	+5	2:2
8	Ludwigsfelder HC	2	1	0	1	59:55	+4	2:2
9	Stralsunder HV	2	1	0	1	47:44	+3	2:2
10	Bad Doberaner SV 90	2	1	0	1	50:51	-1	2:2
11	SV 63 Brandenburg-West	2	0	0	2	53:62	-9	0:4
12	BSV 92	2	0	0	2	46:60	-14	0:4
13	VfL Tegel	2	0	0	2	42:63	-21	0:4
14	VfL Lichtenrade	2	0	0	2	51:76	-25	0:4

Die Ansetzungen des Spieltages:

24.09.2016	18:00	VfL Tegel	Stralsunder HV	:
24.09.2016	18:00	VfL Lichtenrade	MTV 1860 Altlandsberg	:
24.09.2016	18:00	SV 63 Brandenburg-West	SG OSF Berlin	:
24.09.2016	19:00	Bad Doberaner SV 90	BSV 92	:
24.09.2016	19:00	Lausitzer HC Cottbus	Ludwigsfelder HC	:
24.09.2016	19:00	HSV Insel Usedom	SV Fortuna 50 Neubrandenburg	:
24.09.2016	19:30	Füchse Berlin Reindf. II	Grünheider SV	:

WESTEND
Die kleine Kneipe am Rande der Stadt

Öffnungszeiten:

Montag ab 18:00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag u. Freitag ab 20:00 Uhr
Dienstag Ruhetag
Sonntag ab 09:30 Uhr

- Bei Spielen der 1. Männermannschaft 3 Stunden vor Anpfiff
- Sonstige Spiele 1 Stunde vor Anpfiff
- Feiern jeglicher Art bis 50 Personen können gern mit mir abgesprochen werden!
- Kontakt: Kerstin Overhage – Tel.: 0173 / 5278765
E-Mail: exnrw1@me.com

Axel Krause

Matze, herzlich willkommen zurück Daheim, auch wenn Du nie ganz weg warst. Du bist ja sicherlich der Bekannteste aller Neuzugänge unserer ersten Männermannschaft. Jahrelang hast Du das Tor gehütet, doch nun sollst Du die Geschicke von der Bank aus mit begleiten. Wie kam es denn zu diesem Entschluss?

Eine Anfrage vom Verein in der zweiten Jahreshälfte hat mich nach siebenjähriger Auszeit darüber nachdenken lassen, evtl. nach Brandenburg zurückzukehren.

Es gab eigentlich kein großes Zögern. Ich habe die Aufgabe mit meiner Familie besprochen und alle gaben mir sofort grünes Licht. Die einstimmige Meinung lautete, „mach das, du kannst das“.



Somit habe ich meine Trainertätigkeit in der Leichtathletik beim SV- Berlin Buch im Kinderbereich beendet und beim SV 63 Brandenburg zugesagt.

Allerdings war da schon etwas Wehmut dabei, denn die Zeit mit den Kindern war für mich immer mit viel Freude verbunden. Unsere Kinder Malen und Antina haben hier ihre ersten sport-

lichen Erfahrungen gesammelt und sind bis heute dem Sport sehr angetan. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an den SV- Berlin Buch für diese schöne Erfahrung und Zeit die ich dort verbringen durfte.

Nun kennt man Dich ja in erster Linie als Sportler, was sind Deine Aufgaben und Ziele und wofür stehst Du in Deiner neuen Funktion?

Eine schwierige Frage! Ich glaube, dass ich sie auch gar nicht so richtig beantworten kann. In erster Linie möchte ich in Brandenburg ankommen. In zweiter Linie Dietmar Rösicke in seiner Arbeit unterstützen, entlasten und von ihm lernen. Wir haben uns darauf geeinigt, dass ich die Mannschaft jeden Dienstag trainiere und er

am Mittwoch und Freitag wie gewohnt die beiden Einheiten übernimmt. Zu den Punktspielen sind wir dann wieder zu mindestens 50% zu zweit.

Nun habe ich die Frage ja doch ganz gut beantwortet!

Nun stehen wir ja erst am Beginn der Saison, wie schätzt Du denn aus Deiner Sicht die Liga und auch die Stärke unserer Mannschaft ein?

Eine Einschätzung kann ich beim besten Willen nicht geben. Dazu fehlt

mir einfach noch der Überblick. Fakt ist aber, dass ich mir einen dynamischen Handball mit hoher Bereitschaft aller wünsche. Dazu zählt eine gute Trainingsbeteiligung und das Verständnis für Fehler. Im Spiel würde ich gerne den Grundsatz verfolgen „aus einem Negativerlebnis ein Positiverlebnis zu machen“. Das heißt, einem Fehler, egal wer ihn macht, eine

positive taktische Handballspezifische Gegenreaktion folgen zu lassen. Wichtig ist mir auch, einen Blick in die Nachwuchsabteilung unseres Vereins zu werfen und mir einige Spiele unserer jungen Spielerinnen und Spieler anzusehen.

Du warst und bist ja ein Klasse Torwart, der immer ein starker Rückhalt für sein Team auf dem Feld war. Zuletzt konnte man dich hier im Allstar Game in der vergangenen Spielzeit bewundern, wo Du mit tollen Paraden aufgewartet hast. Ist es denkbar, Dich auch noch einmal in der Oberliga spielen zu sehen?

Nein, hier habe ich definitiv keine Ambitionen mehr und wir haben in Brandenburg auf dieser Position auch keine Probleme. Aktuell und im Nachwuchs nicht.

Du bist ja in Deiner beruflichen Tätigkeit als selbstständiger Malermeister sicherlich auch stark eingebunden. Hinzu kommt jetzt wieder das Pendeln zwischen Berlin und Brandenburg. Wie bekommst Du Familie, Job und Handball so koordiniert?

Das ist kein Problem, wenn man für eine Sache brennt und sie auch wirklich will.

Es bringt dann alle, die einen unterstützen, weiter und kann sehr erfüllend sein.

Ich glaube, das kennen viele Sportler, Trainer, Fans und Ehrenamtliche, die sich in einem Verein, Schule oder im Sport engagieren.



Wichtig ist aber auch, dass man sich immer ein kleines Feedback von der Familie, Freunden oder Kollegen holt, um nicht zu verbrennen.

Also, vielen Dank an meine tolle Familie, dass ich hier sein kann!

Matze ich danke Dir für Dein Statement und wünsche Dir auch im Namen all unserer Vereinsmitglieder gutes Gelingen und viel Schaffenskraft in Deiner neuen Funktion als Co-Trainer unserer Männer!

Auch von mir einen herzlichen Dank und uns allen eine schöne Zeit in Brandenburg.

TUG
TIEF- UND GLEISBAU
BRANDENBURG/H.

... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

Wir bauen für:
VB Verkehrsbetriebe Brandenburg
an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.



Lust auf hier. Lust auf Brandenburg
an der Havel.

Stadtwerke Brandenburg an der Havel
Packhofstraße 31
14776 Brandenburg an der Havel
Telefon 0 33 81 / 752 – 123
Fax 0 33 81 / 752 – 318
www.stwb.de



Alle Spiele unserer Mannschaften bis zum nächsten Heimspiel
der 1. Männer gegen den SV Fortuna 50 Neubrandenburg am 08.10.2016

Männlich E 1	25.09.16	11:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst
Männlich E 1	25.09.16	12:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Blau-Weiß Wusterwitz
Weiblich D 2	25.09.16	12:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Lok Rangsdorf
Weiblich D 2	25.09.16	14:00	Märkischer BSV Belzig	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich C	01.10.16	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSC Potsdam
Weiblich A	01.10.16	12:00	SV 63 Brandenburg-West	MTV 1860 Altlandsberg
Männlich B	01.10.16	12:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West
Männlich A	01.10.16	14:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West
1.Frauen	02.10.16	13:30	SV 63 Brandenburg-West	HV Luckenwalde 09
Weiblich B	02.10.16	14:00	HSC Potsdam	SV 63 Brandenburg-West
2.Männer	02.10.16	16:00	SV 63 Brandenburg-West II	HSV Wildau 1950 II
1.Männer	02.10.16	18:00	BSV 92	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich B	08.10.16	10:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II
Weiblich C	08.10.16	12:00	MTV Wünsdorf 1910	SV 63 Brandenburg-West
BrL MJB	08.10.16	12:30	SV 63 Brandenburg-West	Oranienburger HC
BrL MJA	08.10.16	14:30	SV 63 Brandenburg-West	SV Lok Rangsdorf
1.Frauen	08.10.16	16:00	HV GW Werder e.V.	SV 63 Brandenburg-West
2.Männer	08.10.16	16:00	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II	SV 63 Brandenburg-West II

1 in Ludwigsfelde

2 in Wusterwitz

Textilpflege Krause

Wäscherei und Reinigung

Mietwäscheservice, Schmutzfangmattenleasing,
Bootplanen, Sonnenschutzanlagen, FlammSchutzausrüstung,
Gardinenservice, Teppich und Lederreinigung

14776 Brandenburg Wilhelmsdorfer Str.4-6 Tel. 03381 702601 www.textilpflege-krause.de

Unsere 1. Frauenmannschaft



hinten von links nach rechts: Susann Schlothauer, Manja Weise, Franziska Nazareck, Lisa Hoffmann, Maxi Mühling, Josefin Uhlmann, Cindy Fontaine, Pia Reckzeh
sitzend von links nach rechts: Anja Horn, Madlen Fontaine, Katarina Hill, Franziska Jura (Betreuerin), Viktoria Lange

SV 63 – Damals war's!!!

Saison 2003/04 – 1. Männer



SV 63 – Damals war's!!!

Saison 2003/04 – Männliche B



Saison 2003/04 – 1. Frauen



Die Olympiasieger im Handball

Männer	1976	Sowjetunion	Frauen	1936	Deutsches Reich
	1980	Sowjetunion		1972	Jugoslawien
	1984	Jugoslawien		1976	Sowjetunion
	1988	Südkorea		1980	DDR
	1992	Südkorea		1984	Jugoslawien
	1996	Dänemark		1988	Sowjetunion
	2000	Dänemark		1992	Vereintes Team (GUS + Georgien)
	2004	Dänemark		1996	Kroatien
	2008	Norwegen		2000	Russland
	2012	Norwegen		2004	Kroatien
2016	Russland	2008	Frankreich		
		2012	Frankreich		
		2016	Dänemark		

Kopenhagener Straße 28

- 3 Zi. / 61 m² / 1. Etage
- Balkon
- Küche mit Fenster
- Bad mit Wanne
- Saniertes Wohnhaus
- Fernwärmeheizung
- Bezugsfertig!
- Vermietbar ab sofort

UNSER ANGEBOT
312,00 €*

V: 108 kWh/(m²a), Baujahr: 1977

Malerset geschenkt – Renovierungsbonus* erhalten

Unterschreiben Sie Ihren neuen Mietvertrag und freuen Sie sich auf Ihren Renovierungs-Bonus.

*Der Renovierungsbonus enthält einen Baumarktgutschein im Wert von bis zu 300,00 Euro bei Abschluss eines Mietvertrages für eine unrenovierte Wohnung.

Telefon: 03381/356-150
www.wbg-brandenburg.de



1. Frauen Spielplan Brandenburgliga

Datum	Zeit	Heim	Gast	Tore
18.09.2016	16.00	SV 63	HSG Fredersdorf/ Petershagen	23:25
24.09.2016	14.00	Teltow/Ruhlsdorf	SV 63	:
02.10.2016	13.30	SV 63	HV Luckenwalde 09	:
08.10.2016	16.00	GW Werder	SV 63 II	:
16.10.2016	13.30	SV 63	VfB Doberlug-Kirchhain	:
29.10.2016	16.00	Ahrensdorf/Schenkenhorst	SV 63	:
06.11.2016	13.30	SV 63	TSV Germania Massen	:
20.11.2016	13.30	SV 63	MTV 1860 Altlandsberg II	:
26.11.2016	14.30	Lausitzer HC	SV 63	:
04.12.2016	13.30	SV 63	SV Lok Rangsdorf	:
14.01.2017	18.30	HSV Falkensee	SV 63	:
22.01.2017 So.	16.00	Fredersdorf/Petershagen	SV 63	:
12.02.2017	13.30	SV 63	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	:
18.02.2017	16.00	HV Luckenwalde	SV 63	:
26.02.2017	13.30	SV 63	HV GW Werder e.V.	:
04.03.2017	18.30	Doberlug-Kirchhain	SV 63	:
19.03.2017	13.30	SV 63	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	:
25.03.2017	15.00	Germania Massen	SV 63	:
02.04.2017 So.	31.45	MTV Altlandsberg II	SV 63	:
09.04.2017	13.30	SV 63	Lausitzer HC Cottbus	:
29.04.2017	16.30	SV Lok Rangsdorf	SV 63	:
07.05.2015 So.	16.00	SV 63	HSV Falkensee 04	:

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke

**Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg
Telefon: 03381 / 66 34 07**

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

Aktuelle Tabelle 1. Frauen – Brandenburgliga

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	1	1	0	0	31:9	+22	2:0
2	Lausitzer HC Cottbus	1	1	0	0	32:25	+7	2:0
3	MTV 1860 Altlandsberg II	1	1	0	0	21:15	+6	2:0
4	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	1	1	0	0	19:14	+5	2:0
5	HSG Fredersdorf/ Petershagen	1	1	0	0	25:23	+2	2:0
6	HV GW Werder e.V.	1	1	0	0	23:21	+2	2:0
7	SV 63 Brandenburg-West	1	0	0	1	23:25	-2	0:2
8	VfB Doberlug-Kirchhain	1	0	0	1	21:23	-2	0:2
9	TSV Germania Massen	1	0	0	1	14:19	-5	0:2
10	SV Lok Rangsdorf	1	0	0	1	15:21	-6	0:2
11	HSV Falkensee 04	1	0	0	1	25:32	-7	0:2
12	HV Luckenwalde 09	1	0	0	1	9:31	-22	0:2

Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Schlothauer	Susanne	TW	16.08.1989	163
12	Graff	Nele	TW	04.05.1994	171
33	Nazareck	Franziska	TW	04.08.1992	182
2	Horn	Anja	LA	30.08.1990	165
3	Fontaine	Madlen	RR	30.09.1993	172
4	Stahlberg	Lisa	RM, K	06.08.1992	168
5	Hill	Kati	K,LA,RA	17.02.1987	157
6	Beier	Sarah	RM,LA	02.05.1998	163
7	Weise	Manja	LA,RA	08.10.1973	169
8	Lange	Victoria	RM,RL	04.02.1999	169
9	Uhlmann	Josefin	RM,RL	18.01.1993	163
10	Fontaine	Cindy	RA	30.09.1993	164
11	Hoffmann	Lisa	LA	01.08.1998	168
13	Behrendt	Christin	LA,RL	16.02.1999	167
14	Mühling	Maxi	K, RL,LA	23.11.1999	173
19	Reckzeh	Pia	RA,RR	10.10.1999	173
99	Uhlmann	Karolin	RM	29.05.1991	166
	Bermig	Jens	Trainer	10.02.1962	185
	Jura	Ron	Co-Trainer	05.07.1990	191
	Jura	Franziska	Betreuerin	23.07.1991	181



Wir wünschen allen Teams
eine erfolgreiche Saison!

Gut

für die Menschen.

Wir engagieren
uns für Soziales,
Kunst, Kultur,
Breiten- und
Spitzensport

Unserer Heimatregion sind wir wie kaum ein
anderes Unternehmen verbunden. In den
letzten zehn Jahren haben wir hier mit rund
39 Millionen Euro* Soziales, Kunst, Kultur
und Sport gefördert. Das Vertrauen unserer
Kunden macht es möglich.

 Mittelbrandenburgische
Sparkasse

* Summe der Förderungen durch die
Mittelbrandenburgische Sparkasse
in Potsdam und ihrer Stiftungen seit
2006. Stand 31.12.2015

Männer in Pritzwalk Auf zur Zeiten Runde

Peter Reckzeh

Am Samstag gingen acht Spieler der II. Mannschaft des SV 63 auf die Reise zum Pokal-Turnier nach Pritzwalk. Unterstützt wurden diese durch Dustin Wiznerowicz und Felix Meysel aus der A-Jugend und Tommy Käselau von der Ersten.

Der erste Gegner war der Landesligist HC Pritzwalk. Die ersten 15 Minuten wurden total verschlafen. Nach 10 Minuten stand es 6 :1 für Pritzwalk. Die genommene Auszeit zeigte nicht die erwünschte Wirkung. Allein 10 Technik- und Regelfehler in der ersten Halbzeit sagen alles aus. Zur Halbzeit lagen wir mit 6 :10 zurück. In der zweiten Halbzeit konnte sich die Zweite steigern und den Abstand schnell verkürzen. Es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel auf schwachem Niveau. Endstand des ersten Spiels war 18 :16 für Brandenburg.

Im zweiten Vorrundenspiel setzte sich Münchenberg-Buckow gegen Finow durch. Bis zum Endspiel hatten die Brandenburger nun 2 ½ Stunden Pause.

Gegen Münchenberg –Buckow, die am letzten Sonntag, der erste Gegner im Punktspielbetrieb waren, entwickelte sich ein Spiel mit dem der Trainer zufrieden sein konnte. Über beide Halbzeiten hatte man den Gegner voll im Griff und bestimmte das Spiel. Alle Spieler bekamen ihre Einsatzzeiten.



Zur Halbzeit stand es 12 : 8 , der Endstand lautete 26 :18 für Brandenburg. Somit sind die Brandenburger eine Runde weiter und hoffen auf attraktive Gegner in der zweiten Runde.

Die Ergebnisse:

SV 63 - Handball Club Pritzwalk	18:16
SV Münchenberg/Buckow - Finowfurter SV	18:13
Handball Club Pritzwalk - Finowfurter SV	23:14
SV 63 - HSV Münchenberg/Buckow	26:18

Frauen in Eberswalde - Weiter geht's!

Franziska Jura

Am 11.9. hieß es für uns, die Saison beginnt mit der ersten Pokalrunde bei Stahl Finow.

Die Auslosung hat bestimmt, dass wir gegen Grünheide aus der Verbandsliga und gegen Stahl Finow aus der Kreisliga spielen sollen.

Wir mussten auf Madlen Fontaine auf der halbrechten Position verzichten. Wir füllten die freien Plätze mit der A-Jugend auf.

Das erste Spiel gegen Grünheide begann sehr gut. Wir konnten das Spiel mit 16:12 für uns entscheiden. Nach dem Spiel hatten wir eine längere Pause. In der letzten Partie spielten wir gegen Stahl Finow. Wir hatten sehr zu kämpfen, in dieses Spiel reinzukommen und gingen auch mit einem Rückstand in die Kabine. Mit Anpfiff der 2. Halbzeit waren die Spielerinnen zu 100% da und konnten den Rückstand schnell aufholen. Letztendlich konnten wir auch dieses Spiel mit 23:21 für uns entscheiden und stehen somit in der zweiten Pokalrunde.



Unsere 2. Männer in der Landesliga - Mitte

Guter Auftakt für die II. Männermannschaft des SV63

Peter Reckzeh

Am Sonntag konnte die Mannschaft einen deutlichen Sieg gegen Münchenberg-Buckow einfahren. Trotz einer Schwächephase Mitte der ersten Halbzeit konnte sich die junge Truppe wieder fangen. Alle Spieler bekamen ihre Einsatzzeit. Mit der Angriffsleistung war der Trainer sehr zufrieden, in der Deckung muss man jedoch noch zulegen. Das Spiel endete 32:24.



Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SV Motor Babelsberg	1	1	0	0	40:28	+12	2:0
2	BSRK 1883 e.V.	1	1	0	0	30:19	+11	2:0
3	SV 63 Brandenburg-West II	1	1	0	0	32:24	+8	2:0
4	SG Westhavelland	1	1	0	0	29:23	+6	2:0
5	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst II	1	1	0	0	29:23	+6	2:0
6	SV Lok Rangsdorf II	1	0	1	0	28:28	0	1:1
7	TSG Rot-Weiss Fredersdorf	1	0	1	0	28:28	0	1:1
8	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II	1	0	0	1	23:29	-6	0:2
9	HSV Wildau 1950 II	1	0	0	1	23:29	-6	0:2
10	HSV Münchenberg / Buckow	1	0	0	1	24:32	-8	0:2
11	BSG Pneumant Fürstenwalde	1	0	0	1	19:30	-11	0:2
12	Grünheider SV III	1	0	0	1	28:40	-12	0:2



TEAM KONTOR

Grunewaldstr. 55
10825 Berlin

Mo - Fr 10:00-18:00
Sa 10:00-13.00

www.teamkontor.de



hummel
BERLIN

www.hummel-store-berlin.de

Monbijouplatz 4
10178 Berlin

Di - Sa 11:00-19:00

Neues vom Nachwuchs

Wolfgang Sockel

Aktuelles von unserem männlichen Nachwuchs

MD - Kreisliga

Gesamtfahrtkilometer = 838

Übungsleiter: Oliver Miethig

Spielplan: 24.09.16 – 09.04.17

1. VfL Potsdam, HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf I + II, Märkischer BSV Belzig, SV Lok Rangsdorf, MTV Wünsdorf 1910, SV Blau-Weiß Dahlewitz, HV GW Werder e.V., Ludwigsfelder HC, SSV Falkensee

ME – Kreisliga/Staffel 2

Gesamtfahrtkilometer = 548

Übungsleiter: Malte Kleem/Thomas Domogalski

Spielplan: 25.09.16 – 11.12.16

Ludwigsfelder HC, SSV Falkensee II, HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II, 1. VfL Potsdam II, SV Blau-Weiß Wusterwitz, HV GW Werder e.V. II,



Aktuelles von unserem weiblichen Nachwuchs

WD - Kreisliga

Gesamtfahrtkilometer = 662

Übungsleiter: Andreas Wendland/Franca

Mühling

Spielplan: 25.09.16 – 09.04.17

HSC Potsdam, HSV Falkensee 04, SV Lok Rangsdorf, HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf, Märkischer BSV Belzig, HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst, SV Blau-Weiß Wusterwitz, SV Lok Rangsdorf II, HV GW Werder e.V. SV Blau-Weiß Dahlewitz

WE – Kreisliga

Gesamtfahrtkilometer = 480

Übungsleiter: Axel Krause

Spielplan: 24.09.2016 – 09.04.2017

HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst, SV Lok Rangsdorf, Märkischer BSV Belzig, HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf, HSV Falkensee 04 I + II, HSC Potsdam



Im Berichtszeitraum gab es im Nachwuchsbereich keine Spiele!

Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:



BRB- ThermoTech

DDM Axel Krause

BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater



Tel.: 03381/619274

Fax: 03381/225876

info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice

www.brb-thermotech.de

Sponsor des heutigen Spieltages:

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Sponsor des Spieles:



Gottfried-Krüger-Straße 1 · 14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: 03381.224504 · Telefax: 03381.224285
www.schoenfuss-sonnenschutztechnik.com

Verlosung „Unser Handballmagazin“

In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer in der Oberliga Ostsee/Spree gegen den MTV 1860 Altlandsberg wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – S63 - durchgeführt. Hier das Gewinnerbild



Handball im TV

28.09.2016 20:00 Uhr sport1 SC Magdeburg - HSG Wetzlar live



Zeit für Gesundheit!

Kirchhofstraße 3-7 / www.vitalis-brandenburg.de

Vitalis
BRANDENBURG

KLINIK FÜR AMBULANTE
REHABILITATION, PRÄVENTION,
GESUNDHEITSSPORT



Wir machen Handball!

Der SV 63 setzt auf den eigenen Nachwuchs. Deshalb suchen wir immer interessierte Kinder, die Handball spielen möchten. Zu folgenden Zeiten können Sie ihr Kind mal „schnuppern“ lassen:

Weibliche Jugend E – Jahrgang 2006/2007

Montag: 15:30 Uhr – 17:00 Uhr · Mittwoch: 14:30 Uhr – 16:00 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Axel Krause – Tel. 0172 5941966

Weibliche Jugend D – Jahrgang 2004/2005

Dienstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Donnerstag 17:30 Uhr – 19:00 Uhr (SH Wiesenweg)

Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Andreas Wendland – Tel. 0171 2444506

Männliche Jugend E – Jahrgang 2006/2007

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Freitag 14:30 – 16:00 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Malte Kleem – Tel. 0173 8715959

Männliche Jugend D – Jahrgang 2004/2005

Dienstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Donnerstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weitere Informationen: Oliver Miethig– Tel. 0176 72630946

Sporthalle des SV 63 in der Max-Josef-Metzger-Straße 1b

Wir freuen uns auch Ihr Kind beim Training begrüßen zu können.

Nachwuchskoordinator: Florian Franz - Tel. 0173-6460633

Impressum:

Herausgeber:
SV 63 Brandenburg-West e.V.
Max-Josef-Metzger-Straße 41
Telefon: (03381) 79 92 08

Layout und Druck:
Druckerei Uwe Pohl
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: (03381) 31 77 31

Fotos:
Katharina Dörmer, Axel Krause,
Guido Henning u. Privat
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktion: hbmsv63@t-online.de
Telefon: (03381) 79 71 78

Design Titelseite: M. Otte

Redaktionsschluss jeweils
dienstags vor dem Heimspiel.

Freude am Fahren



www.bmw-ludwig.de

Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler
Kaiserslauterner Straße 5
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0
Telefax 03381 - 72 68 17
stefan.wolfram@bmw-ludwig.de

Stammhaus in:

14776 Brandenburg an der Havel
Kurstraße 64

Tel. (0 33 81) 25 25 0

www.bestattungendieckmann.de

DIECKMANN BESTATTUNGEN

Seit 1872 Brandenburger Bestattungstradition



Sie haben es in der Hand, spielen Sie nicht auf Zeit!
Wir beraten Sie zur Bestattungsvorsorge.

Weitere Geschäftsstellen in:

14770 Brandenburg, Am Marienberg 1
14550 Groß Kreuz, Potsdamer Str. 73
14797 Kloster Lehnin, Marktplatz 8
14793 Ziesar, Breiter Weg 6

Telefon:

(0 33 81) 30 10 53
(0 33 207) 31 500
(0 33 82) 700 389
(0 33 830) 60 334



Mitglied in der
Bestatterinnung
von Berlin und
Brandenburg e.V.

